

ZfIR 2017, A 5

Energetische Sanierung: Keine statistische Erfassung von Sanierungsmaßnahmen

Die Anzahl der energetisch sanierten Wohngebäude sei deutlich höher als bisher angenommen. Zu dieser Einschätzung kommt der Eigentümerverband Haus & Grund Deutschland. Er beruft sich dabei auf eine aktuelle Veröffentlichung des Bundesinstituts für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR). Über 80 Prozent der Wohneinheiten gehören privaten Einzeleigentümern. Diese investieren eher kleinteilig und bezahlen die Maßnahmen in den meisten Fällen aus eigenen Mitteln. Solche Investitionen werden jedoch nirgendwo und von niemandem erfasst, so Haus & Grund.

Das BBSR hat in einer im Dezember veröffentlichten Analyse festgestellt, dass Sanierungsfortschritte im Gebäudebereich derzeit nicht gemessen werden können. Die in den politischen Debatten genutzten Zahlen im Zusammenhang mit einer Sanierungsrate könnten nach Haus & Grund nicht als Diskussionsgrundlage dienen.

(Quelle: Pressemitteilung Haus & Grund vom 28. 12. 2016)